

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gechingen vom Freitag, den 15.01.2016

Pünktlich um 20:00 Uhr am Freitag, den 15.01.2016 eröffnete Kommandant Jürgen Esslinger die Versammlung. Er begrüßte insbesondere Herrn Bürgermeister Häußler, den Ehrenkommandanten Karl Bräuhauser, alle Ehrenmitglieder, die Herren und Damen des Gemeinderats, Klaus Richter von der FFW Ostelsheim, Benjamin Jones und Markus Schwarz von der FFW Althengstett, Stefanie Erdmann von der FFW Simmozheim, Herrn Ralf Geigle von der Polizei und die Vorstände und Vertreter der örtlichen Vereine, sowie die Presse.

Entschuldigt haben sich, der Landtagsabgeordnete und Gemeinderat Herr Thomas Blenke, Herr Kreisbrandmeister Georg Heide sowie der Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzende Klaus Ziegler.

Anschließend gab der Kommandant die Tagesordnung wie folgt bekannt:

- Punkt 1: Begrüßung
- Punkt 2: Totenehrung
- Punkt 3: Beförderungen und Ehrungen
- Punkt 4: Bericht des Kommandanten
- Punkt 5: Bericht des Jugendwartes
- Punkt 6: Bericht des Schriftführers
- Punkt 7: Bericht des Kassenverwalters
- Punkt 8: Bericht des Kassenprüfers
- Punkt 9: Entlastung der Vorstandschaft
- Punkt 10: Wahl des Stellvertretenden Kommandanten, Kassenprüfer
- Punkt 11: Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Schriftliche Anträge oder Einwände aus der Versammlung sind nicht eingegangen. Somit war die Tagesordnung genehmigt. Die Versammlung wurde auch als beschlussfähig eingestuft, da 38 von 51 aktiven Feuerwehrangehörigen anwesend waren.

Im TOP 2 würdigte der Kommandant die Verdienste des am 07.10.2015 im Alter von 94 Jahren verstorbenen Wilhelm Schneider. Die Versammlung erhob sich zu einer Schweigeminute.

Bürgermeister Häußler nahm unter TOP 3 zahlreiche Ehrungen und Beförderungen vor.

Michael Breitling und Horst Böttinger wurden für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst mit dem Feuerwehr Ehrenzeichen in Silber geehrt.

Norbert Müller und Wolfgang Noller wurden für 30 Jahre aktiven Feuerwehrdienst zum Ehrenmitglied der FFW Gechingen ernannt.

Leider konnte Norbert Müller krankheitsbedingt nicht anwesend sein. Die Auszeichnung soll in einer Gemeinderatssitzung nachgeholt werden.

Saskia Vogel, Marcel Vogel und Fabian Folsche wurden zum Feuerwehrmann bzw. zur Feuerwehrfrau befördert. Konstantin Böttinger und Felix Sauter dürfen sich nun Oberfeuerwehrmann nennen. Heiner Vogel wurde zum Hauptfeuerwehrmann befördert und Edgar Schmid trägt nun den Dienstgrad Brandmeister.

Bürgermeister Häußler freute sich mit den Geehrten und Beförderten und sprach die Hoffnung aus, dass sie sich auch weiterhin für das Wohle der Feuerwehr einsetzen werden.

Der Kommandant hob in seinem Bericht hervor, dass nur eine gute Ausrüstung verbunden mit einer guten Ausbildung und persönlichen Schutzausrüstung einen Einsatzerfolg versprechen. Für die Ausrüstung wird im Jahr 2016 ein LF 10 für das 35 Jahre alte TLF 16/25 bestellt. Leider sieht es bei der Ausbildung auf Landesebene nicht so gut aus. Da Personal für Flüchtlingsaufgaben eingesetzt wird fallen viele Kurse aus. Regional wurden wieder im Ausbildungsbezirk Lehrgänge durchgeführt. Positiv ist auch der Anstieg um 3 aktive Feuerwehrangehörigen zu verbuchen. Es sind zum Jahresanfang 51 Personen in der aktiven Wehr. Jürgen Esslinger musste Uli Schneider aufgrund des Alters aus der aktiven Wehr verabschieden. Eiko Kugel hat den Wohnort gewechselt und scheidet deshalb ebenfalls aus. Beide wurden mit einem Geschenkkorb bedacht. Details sind dem Bericht des Kommandanten zu entnehmen.

Im TOP 5 legte Jugendwart Marcel Gehring den Bericht der Jugendfeuerwehr vor. Als Schwerpunkte im Jahr 2015 verwies er auf die Wasserförderung „Wasser vom Schwarzen Meer in den Atlantik“. Dabei wurden mit 50 Zwischenpumpen Wasser von der Filz über die Europäische Wasserscheide nach Osten gepumpt. Für eine bessere Ausbildung konnte Marcel Müller als 4. Betreuer gewonnen werden. Marcel Gehring wurde in der Jugendversammlung für weitere 2 Jahre als Jugendwart gewählt. Da die Jugendfeuerwehr durch 1 Austritt und 3 Übertritte in die aktive Wehr nun auf 9 Mitglieder geschmolzen ist soll in 2016 verstärkt Mitgliederwerbung betrieben werden.

Aufgrund von starkem Schneefall auf der Alb konnte Schriftführer Michael Noller nicht der Versammlung beiwohnen. Deshalb verlas Wolfgang Noller seinen chronologischen Bericht über die Aktionen im vergangenen Jahr. Auch hier sind die Details dem Bericht zu entnehmen.

TOP 7 gehörte dem Kassenverwalter Heiko Esslinger. Mit humorvollen Sprüchen legte er der Versammlung die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres vor. Erstmals hat der Feuerwehrbesen den Umsatz des Maifestes überstiegen. Allerdings war der 1. Mai auch stark verregnet und der Umsatz war deshalb entsprechend kleiner. In Anbetracht des Wetters war das Fest dennoch ein Erfolg da wir auf treue Gäste zählen können. Unter Schlusstrich hatten wir in 2015 dennoch einen Gewinnüberschuss zu verzeichnen. Zahlen sind aus dem Kassenbericht zu entnehmen, der in der Versammlung gezeigt wurde aber nicht veröffentlicht wird.

Heiner Vogel und Eiko Kugel haben die Kasse geprüft und stellten einen einwandfreie Kassenführung fest.

In TOP 9 übergab der Kommandant das Wort an Bürgermeister Häußler mit der Bitte die Entlastung vorzunehmen. Nachdem keine Einwände zu den Berichten vorgebracht wurden, wurde die Führung der Feuerwehr einstimmig von der Versammlung entlastet.

Bürgermeister Häußler stellte kurz eine Forsa Umfrage vor die belegt dass die Feuerwehr ein sehr hohes Ansehen in der Bevölkerung geniest. Unter allen Berufsgruppen belegte die Feuerwehr wieder den ersten Rang im Ansehen und Vertrauen. In der heutigen Zeit ist dies eine hohe Auszeichnung. Er bedankte sich im Namen der Gemeinde und der Bürger für die geleistete Arbeit und wünschte der Wehr alles Gute für 2016.

Im TOP 10 standen Wahlen auf der Tagesordnung. Der stellvertretende Kommandant Norbert Müller stellte sich nach 10 Jahren in diesem Amt nicht mehr zur Wahl. Jürgen Esslinger bedankte sich für die geleistete Arbeit und freute sich daß Norbert weiterhin als Zugführer zur Verfügung steht. Außerdem drückte er die Hoffnung aus, daß Norbert weiterhin bei gesellschaftlichen Aktivitäten dabei ist. Als Anerkennung für seine Verdienste erhält Norbert 2 Übernachtungen im Feuerwehrhotel Titisee für 2 Personen, einen Fahrtkostenanteil sowie einen Blumenstrauß für seine Frau Beate. Leider konnte Norbert krankheitsbedingt nicht an der Versammlung teilnehmen.

Als neuen Stellvertreter von Jürgen Esslinger hat die Versammlung mit 37 Ja Stimmen und einer Enthaltung in geheimer Wahl Martin Wittel das Vertrauen ausgesprochen. Der Gemeinderat muss die Wahl noch bestätigen. Martin Wittel freute sich über das ihm entgegengebrachte Vertrauen und nahm die Wahl an.

Da Kassenprüfer Eiko Kugel aus der Wehr ausgeschieden ist musste ein neuer Kassenprüfer gewählt werden. Maike Laich, Daniel Gehring und Christian Schmelzle wurden vorgeschlagen und waren bereit das Amt zu übernehmen. In geheimer Wahl wurde Christian Schmelzle mit 16 Stimmen gewählt. Daniel erhielt 12 Stimmen und Maike 10 Stimmen.

TOP 11 war schnell abgehandelt. Mit einem dreifachen „Patsch Nass“ bedanken sich die Anwesenden bei Norbert Müller für seinen Einsatz.

Um 22:10 Uhr konnte Jürgen Esslinger eine harmonisch verlaufene Versammlung beenden mit dem Hinweis, dass nach einer kurzen Pause ein Bildervortrag mit den Aktionen aus 2015 folgt. Reinhold und Marcel Gehring kommentierten die Bilder.

Gez.

Reinhold Gehring, Zugführer

Reinhold Gehring

in Vertretung für den Schriftführer Micheal Noller.